

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der

Rudolfina-Redoute (eingetragener Verein)
(in der Folge „Ballbüro“ oder „Veranstalter“)

Lenaugasse 3
1080 Wien

ZVR-Nummer: 949003177

office@rudolfina-redoute.at

www.rudolfina-redoute.at

1. Datenschutz und Privatsphäre

Die angegeben und übermittelten persönlichen Daten werden im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) entsprechend geschützt. Nähere Informationen sind in der Erklärung zur Informationspflicht (Datenschutzerklärung) zu finden: <https://rudolfina-redoute.at/datenschutz/>

Alle Ballbesucher nehmen zur Kenntnis, dass bei der Veranstaltung vereinzelt Bildaufnahmen hergestellt werden, die in weiterer Folge verwertet werden (Foto, Video, Presseaufnahmen, etc.). Alle Ballbesucher erteilen mit Kauf der Eintrittskarte ihre ausdrückliche Zustimmung, dass die von ihnen während oder im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Aufnahmen entschädigungslos, ohne zeitliche oder räumliche Einschränkung, mittels jedes derzeitigen oder künftigen technischen Verfahren ausgewertet und auch für kommerzielle Zwecke verwertet werden dürfen, sofern die Nutzung die persönlichen Interessen nicht ungebührlich verletzt.

2. Rücknahme / Umtausch / Vertragsrücktritt

Eine Rücknahme oder ein Umtausch bezahlter Karten und Sitzplatzbuchungen ist nicht möglich. Ein Ersatz für nicht oder (z. B. durch Zuspätkommen) nur teilweise in Anspruch genommene Karten oder für wie auch immer abhanden gekommene Karten kann nicht geleistet werden.

Eine Stornierung oder Umtausch ist nicht möglich.

Beim Kartenkauf handelt es sich um einen Fernabsatzvertrag gemäß Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG). Ein Rücktritt vom Vertrag ist ausgeschlossen da es sich um eine Dienstleistung im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen handelt und ein bestimmter Zeitpunkt oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist (§ 18 Abs. 1 Z 10 FAGG).

Der Kaufpreis wird unter keinen Umständen rückerstattet. Insbesondere wird der Kaufpreis nicht rückerstattet, wenn ein Ballgast aufgrund von Verstößen gegen die Hausordnung oder auch gegen Bekleidungs Vorschriften¹ (z.B. nicht bodenlanges Ballkleid oder heller Anzug) des Veranstaltungsortes verwiesen wird. Sollte dem Ballgast auf Grund Nichtverfüllung aktueller gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben (z.B. Verpflichtung zur Erbringung eines Nachweises über bestehenden Impfschutz) der Einlass verwehrt werden, ist die Rückerstattung des Kartenpreises ebenfalls ausgeschlossen.

¹ Eine ausführliche Beschreibung der Kleiderordnung findet sich auf www.rudolfina-redoute.at/kleiderordnung

3. Haftungsausschluss

Das Ballbüro übernimmt keinerlei Haftung für direkt oder indirekt mit der Buchung im Zusammenhang stehende Aufwendungen gegenüber Dritten (z.B. keine Rückerstattung von Reisesstornokosten).

4. Eintrittskarten

Bei der Buchung über das Online-Vorverkaufssystem erfolgt die Zustellung der Eintrittskarten via E-Mail als PDF-Anhang an die beim Verkaufsprozess angegebene Emailadresse zugestellt. Siehe außerdem Punkt 5 –E-Tickets.

Erfolgt die Buchung durch das Ballbüro der Rudolphina-Redoute ist darüber hinaus eine Hinterlegung der Karten zur Abholung an der Abendkasse (19:00 bis 22:30 Uhr) bzw. im Ballbüro der Rudolphina-Redoute (Lenaugasse 3, 1080 Wien) zu den auf der Webseite veröffentlichten Zeiten möglich. Die Abholung der Karten ist nur nach Vorlage einer ausgedruckten Buchungsbestätigung sowie eines Ausweises möglich.

5. Weitere Bestimmungen zu Eintrittskarten

Bei Verlust einer Zutrittsberechtigung kann kein Ersatz geleistet werden. Eintrittsberechtigungen dürfen nicht missbräuchlich verwendet, kopiert oder verändert werden. Durch den Erwerb dieser Karte unterwirft sich der Besucher der Hausordnung des Veranstaltungsortes und akzeptiert auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters.

Bei Verlassen des Veranstaltungsortes verlieren die Karten ihre Gültigkeit. Missbrauch wird geahndet.

Die Eintrittskarte gilt nicht als Rechnung im Sinne des §11 UStG und berechtigt daher nicht zum Vorsteuerabzug.

Zusatzbestimmungen für E-Tickets

Die Karten sind vom Kunden auf einem A4-Blatt auszudrucken oder in digitaler Form mitzubringen (z.B. am Handy). Beim Eintritt gilt das Prinzip des ersten Zutritts. Ballkarten, die mit ihrer eindeutigen Identifizierung als erstes akzeptiert werden, sind die gültigen. Ballkarten mit identer Zutrittsberechtigung (z.B. physische oder digitale Kopien) werden durch den ersten Zutritt automatisch entwertet. Der Kunde darf von der Ballkarte jeweils nur ein Exemplar verwenden. Darüber hinaus ist er nicht berechtigt weitere Ausdrücke, bzw. digitale Kopien herzustellen oder bereits ausgedruckte Ballkarten zu vervielfältigen, um sich selbst oder Dritten unberechtigten Zutritt zur Veranstaltung zu verschaffen oder um sich bzw. Dritte dadurch unrechtmäßig zu bereichern. Der Kunde muss alle zumutbaren Maßnahmen treffen, um eine Reproduktion oder Vervielfältigung der Ballkarten durch Dritte auszuschließen. Der einmalig verwertbare Ticketcode auf den Ballkarten wird am Veranstaltungsort von der Hofburg elektronisch durch entsprechende Code-Scanner entwertet. Ballkarten mit einem bereits entwerteten Code berechtigen nicht zum Zutritt zur Veranstaltung.

Sollte die Bezahlung für bereits ausgestellte E-Tickets nicht ordnungsgemäß beim Veranstalter einlagen oder durch den Kunden storniert werden, behält sich der

Veranstalter vor die betroffenen Tickets zu annullieren. In diesem Fall wird der Kunde an die beim Bestellvorgang angegebene Emailadresse informiert.

Zusatzbestimmungen für Couleurkarten

Couleurkarten sind Karten, die der Veranstalter für aktive, studierende Mitglieder von Verbindungen, welche im Europäischen Kartellverband organisiert sind, vergibt. Diese Karten sind als E-Tickets erhältlich. Der Veranstalter behält sich vor, die Karten nach Überprüfung der Bezugsberechtigung zu stornieren. In diesem Fall wird der Kunde auf der beim Bestellvorgang angegebenen Emailadresse informiert. Ballbesucher, die dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, sind selbst dafür verantwortlich, dass der jeweilige Verband bzw. die jeweilige Verbindung die Bezugsberechtigung unaufgefordert nachweist (zB durch Übermittlung von Aktivenlisten). Für die Ausstellung von Couleurkarten werden Buchungskosten eingehoben. Diese Kosten werden im Falle einer Ablehnung der Couleurkarte nicht refundiert.

6. Veranstaltungsabsage oder Verschiebung

Der Veranstalter ist nicht verpflichtet, Karteninhaber über evtl. Absagen, Verschiebungen oder Verlegungen auf Grund höherer Gewalt oder sonstigem zu informieren. Dennoch wird er sich bemühen, alle Kunden nach Möglichkeit darüber in Kenntnis zu setzen. In jedem Fall übernimmt der Veranstalter keine Haftung für Anfahrts-, Hotel- oder ähnliche Kosten, die im Zusammenhang mit einem abgesagten, verschobenen oder verlegten Ball entstehen. Im Falle der Absage des Balles kann eine Rückerstattung des Kartenpreises nur direkt beim Veranstalter (Rudolfina-Redoute, Lenaugasse 3, 1080 Wien) beantragt werden.

Falls eine Vorverkaufsgebühr bzw. Versand-, Bearbeitungs- oder Buchungsgebühr sowie sonstige Buchungskosten, Spesen, und Aufwandsersatz iZm der Buchung verrechnet wurde und der Ball abgesagt wird, können diese Gebühren keinesfalls rückerstattet werden, da die Leistung der Vermittlung erbracht wurde.

7. Preise

Das Ballbüro der Rudolfina-Redoute übernimmt die Reservierung, Buchung und die Bereitstellung der Tickets im Vorverkauf. Die auf der Webseite für die Rudolfina-Redoute angegebenen oder telefonisch mitgeteilten Verkaufspreise sind Endpreise und verstehen sich inklusive sämtlicher Gebühren und Steuern. Abgesehen von etwaigen Versand- und Manipulationskosten für die gewünschte Zusendung von Karten entstehen keine weiteren Kosten.

8. Anzuwendendes Recht

Es ist ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der internationalen Verweisungsnormen anzuwenden. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

9. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Wien. Als Gerichtsstand wird das sachlich zuständige Gericht in Wien, Innere Stadt, vereinbart.